

Ressort: Finanzen

Handwerk buht um frustrierte Studenten

Berlin, 02.01.2013, 08:05 Uhr

GDN - Angesichts überfüllter Universitäten wirbt das Handwerk jetzt verstärkt um frustrierte Studenten. "Die Handwerkskammern haben begonnen, gezielt um diese enttäuschten Studenten zu werben", sagte Otto Kentzler, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), der "Saarbrücker Zeitung" (Mittwochausgabe).

Im Gespräch mit der Zeitung erklärte der Handwerkspräsident, dass "der Trend zur Akademisierung fatal" sei. An den großen Universitäten würde rund ein Drittel der Studierenden frühzeitig aufgeben, "in naturwissenschaftlichen Fächern werden mit jeder Zwischenprüfung Leistungsschwächere in großer Zahl ausgesiebt". Demgegenüber bekämen Studenten im Handwerk "eine klare Orientierung - und zwar nach oben", betonte Kentzler. Zugleich beklagte der ZDH-Präsident erneut die mangelnde Ausbildungsreife vieler Schulabgänger. "Viele Handwerksmeister nehmen das mittlerweile in ihrer Not selbst in die Hand und verpassen ihren Azubis Nachhilfestunden." Außerdem werde versucht, mit externen Betreuern Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5065/handwerk-buht-um-frustrierte-studenten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com